

3645 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Bundesrates

## B e r i c h t

des Ausschusses für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

über den Beschluß des Nationalrates vom 26. Jänner 1989 betreffend ein Protokoll über Privilegien und Immunitäten der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation (EUTELSAT) samt Vorbehalt der Republik Österreich

Artikel XVII lit. c des auch von Österreich ratifizierten Übereinkommens über die Europäische Fernmeldesatellitenorganisation "EUTELSAT" (BGBl. Nr. 350/1985) sieht den Abschluß eines Protokolls über Privilegien, Befreiungen und Immunitäten der EUTELSAT vor. Dieses ist 1985 ausgearbeitet und bisher von fünf Staaten durch Ratifikation bzw. Unterzeichnung ohne Vorbehalt der Ratifikation angenommen worden. Das gegenständliche Protokoll legt nunmehr die der EUTELSAT, deren Personal sowie den Vertretern der EUTELSAT-Vertragsparteien einzuräumenden Privilegien und Immunitäten im einzelnen fest.

Dem Nationalrat erschien bei der Genehmigung des Abschlusses des vorliegenden Abkommens die Erlassung von besonderen Bundesgesetzen im Sinne des Art. 50 Abs. 2 B-VG zur Überführung des Vertragsinhaltes in die innerstaatliche Rechtsordnung nicht erforderlich.

Der Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr hat die gegenständliche Vorlage in seiner Sitzung vom 31. Jänner 1989 in Verhandlung genommen und einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause zu empfehlen, keinen Einspruch zu erheben.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt der Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr den Antrag, der Bundesrat wolle beschließen:

Gegen den Beschluß des Nationalrates vom 26. Jänner 1989 betreffend ein Protokoll über Privilegien und Immunitäten der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation (EUTELSAT) samt Vorbehalt der Republik Österreich wird kein Einspruch erhoben.

Wien, 1989 01 31

Adolf Schachner  
Berichterstatte r

Norbert Pichler  
Vorsitzender